

QT-Runde 1, 14-1 endlos



Am letzten Wochenende ging eine weitere QT Runde über die Bühne. Gespielt an den Turnierorten Rüdtligen und Buslingen (Senioren), Pratteln (Jugend), Solothurn, Mels, Sion und Zürich (Herren) sowie die Damen in Thun. Die Teilnahmebeteiligung auf alle Turniere gesehen war mit 149 Spielern etwas weniger als die zuvor durchgeführten QTs im Herbst. Wobei dies im 14-1 keine Überraschung darstellt.

Dennoch muss erwähnt werden, dass leider auch im neuen Jahr und somit mitten in der Saison keinen grossen Spieler Zuwachs bzw. Aufwärtstrend in Sache Turnierbeteiligungen festgestellt werden. Sämtliche Turniere (NAT64, Regio und NAT128) kämpfen um Teilnehmer. Auch der 9-Ball Grand Prix 2010 vom 4.-7. März ist davon stark betroffen. Die Organisation in Bliel hofft jedoch noch auf einen Anmeldeschwall in den letzten 3 Wochen. Anmelden kann man sich ausschliesslich per Vorauszahlung. Alle Informationen findet ihr unter www.gpobiel.ch.

Zurück zu den QT - Runden.....

Kategorie Senioren

Die Senioren spielten in Rüdtligen und Buslingen. Rütschi Aldo heisst der Gewinner aus Rüdtligen. Er besiegte im Final den Lokalmathador Marcel Schärner mit 74-41. Roland Häni und René Triet teilten sich Rang 3.

Aus Buslingen können bei billard-net.ch leider keine Resultate entnommen werden.

Kategorie Jugend

Gerade in einer der wichtigsten Kategorien hat es einen enormen Teilnehmerschwund gegeben. Bei den Jugend nahmen vor 1-2 Jahren immerhin noch fast 50 Spieler über mehrere Turnierorte teil. Am letzten Wochenende spielten leider lediglich noch 21 Spieler und Spielerinnen das 14-1 QT mit.

Niccolo von Siebenthal heisst der Gewinner des Turniers. Er besiegelte seinen Sieg über den jungen Bieler Nicolas Ernst mit 60-15. Auf Platz 3 standen zum Schluss Megzon Klaiqi und Michael Schneider.

Kategorie Damen

Die Damen spielten in der Tennishalle in Thun. Hier fanden sich 13 Teilnehmerinnen ein. Leider konnten auch hier keine Resultate auf billard-net.ch ausfindig gemacht werden. Aus jedoch zuverlässiger Quelle :-)) kann berichtet werden dass die Bielerin Ingrid Nydegger das Turnier für sich entschied. Sie setzte sich im Final über Lorraine Mills durch. Auf dem dritten Platz standen Mirjam Beutler und Christine Volery.

Kategorie Herren

Solothurn: 1. Murat Ayas, 2. Yann Hofmann, 3. Fabrizio Burato und Gaëtan Roux

Mels: 1. Adolf Hardegger, 2. Guglielmo Mennillo, 3. Markus Rothenfluh und Roger Bruderer

Sion: 1. Simon Dayen, 2. Mustapha Trabelsi, 3. Eric Marendaz und Antonio Rossi

Zürich: 1. Marcel Ruffner, 2. Roger Schmid, 3. Christoph Rothenfluh und Tanes Tanasomboon

(Die Resultate aus Zürich haben uns per Mail erreicht.)

Nachfolgend noch ein Turnierbericht aus Mels

Turnierbericht 14/1 QT Mels

Am Samstag trafen sich 15 Lizenzspieler in Mels zum ersten 14/1 QT in dieser Saison, erstmals in Mels an einem QT waren Roger Bruderer und Guglielmo Menillo vom OBC, JoJo Rumsch und Vikram Honegger vom BUK Obwalden, Markus Rothenfluh vom BCNL und Beat Wenger vom BC Kerzers,

Das Turnier wurde online mit der Billard-Net Software gespielt und alle Spieler waren gemäss Rangliste gesetzt. In der ersten Runde gab es keine grossen Überraschungen, abgesehen von Beat Wenger konnten sich alle höher klassierten Spieler in der ersten Runde durchsetzen, Beat Wenger musste sich mit 30:60 Jürgen Mass geschlagen geben. Sascha Steiner zeigt in der ersten Runde eine 27 Punkte Aufnahme.

Bereits in der nächsten Runde trafen die Vereinskollegen Menillo und Bruderer aufeinander, Roger Bruderer führte nach einer 24er Aufnahme nach 14 Aufnahmen mit 70: 53 aber Menillo lies Bruderer nicht mehr zurück an den Tisch und schoss mit 22 Punkten zum 75:70 Endstand aus. Abermals gewinnen konnte Jürgen Mass, nach einer ausgeglichen Safe Partie lies Sascha Steiner ihm die letzte Aufnahme beim Zwischenstand von 40:35 aber Mass konnte den Eckball im geschlossenen Dreieck versenken und das Blatt nochmals drehen. Menillo und Adolf Hardegger spielten ganz solides Billard und gingen neben Markus Rothenfluh und Mass direkt ins Viertelfinale.

Die Partien im Viertelfinale hiessen Mass-Bruderer 24:75, Menillo-Steiner Sascha 75:19, Rothenfluh-Wenger 43:42 und Hardegger-Honegger 75:21 alles relativ klare Ergebnisse.

Im Halbfinale hies es nun Menillo gegen Rothenfluh, nach 5 Aufnahmen war Schluss, Menillo setzt sich mit 75: 33 durch.in der Partie Bruderer gegen Hardegger war es schon mehr umkämpft, vor allem wusste jeder das sein Gegner mit einer kleinen Chance auch eine hohe Aufnahme erspielen kann. Hardegger setzte sich letztendlich mit 75: 24 durch.

Im Finale das gleiche Bild, Hardegger gegen Menillo, Taktik beherrschte das komplette Spiel und wieder konnte sich Hardegger durchsetzen, mit 75:49 gewinnt er das erste 14/1 QT in Mels. Die höchsten Aufnahmen zeigt Menillo mit 32, 31, 22 Bruderer mit 24, Steiner Sascha mit 27, 22, Rothenfluh Markus mit 27 und Schneider Eric mit 20.

Gratulation an Dölf Hardegger!

Kommentare

keine Kommentare